

Erläuterungen Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/ Betriebskostenaufstellung (AS-Auftrag)

Geschäftspartner
(neue Anschrift? siehe Punkt 11.0)

Herr
Hans Mustermann
Musterstraße 18
80999 Musterstadt

Liegenschaft
12345
Musterstraße 18
80999 Musterstadt

Kundennr.
123456789

Abrechnung
01.01.2016

ausgewiesen werden soll.
der Identifizierungsschlüssel 1
(itung)

(kWh) 62 - Holzpellets (kg)
s (MWh) 97 - Holz (Ster)
Strom (kWh) 99 - Holzhackschnitzel (SF)

Datum
T T M M J J
T T M M J J
T T M M J J
T T M M J J
T T M M J J
T T M M J J

Brennstoffmenge
3 0 0 0 , 0 0

Betrag (entspr. Punkt 2.)
1 9 6 4 , 6 0

MwSt.

fähigen Brennstoffarten:
3 1 1 2 1 6

Restbestand (Menge zwingend erforderlich)
Restbestand (Menge zwingend erforderlich)

Heizungsbetriebskosten

Bezeichnung
Betriebsstrom
oder in % angeben
Bedienungskosten
Aminfeger und
missionsmessu

Kosten nur für Warmwasser
☐
☐

Datum
T T M M J J
T T M M J J

Betrag (entspr. Punkt 2.)
MwSt.-Satz

Den Eurobetrag für den Restbestand ermittelt BRUNATA für Sie.



**BRUNATA
METRONA**

Einfach. Mehr. Qualität.

Mitteilung der abrechnungsrelevanten Daten

Um Ihre Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung bzw. Ihre Hausnebenkostenabrechnung zu erstellen, benötigen wir jährlich wiederkehrend verschiedene Angaben rund um Ihre Liegenschaft. Wir bieten Ihnen mehrere Wege, diese Informationen an uns zu übermitteln.



Der klassische Weg – Papier:

Teilen Sie uns Ihre Daten zur Erstellung Ihrer Abrechnung über unsere Papierformulare mit. Nachdem Sie die Formulare ausgefüllt haben, senden Sie uns diese bitte per Post zu. Die von Ihnen ausgefüllten Papierformulare werden von unserem Abrechnungssystem vollautomatisch verarbeitet. Damit unser Abrechnungssystem Ihre Angaben optimal erkennen und verarbeiten kann, müssen die Formulare exakt ausgefüllt sein.

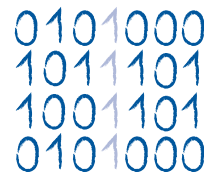


Der schnelle Weg – Online:

Verwalten Sie Ihre Daten komfortabel, schnell und kostenlos online. Wir führen Sie Schritt für Schritt durch die Online-Anwendung und Ihre Daten stehen uns sofort zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung. Neben Brennstoffkosten und Nutzerdaten können Sie uns auch die Zwischenablesungen jederzeit online mitteilen.

Ihre Vorteile:

- Mehr Komfort
- Mehr Geschwindigkeit
- Kostenlos



Der elektronische Weg – Datenaustausch:

Nutzen Sie eine professionelle Verwalterssoftware, die den Datenaustausch unterstützt? Dann können Sie auf elektronischem Wege alle abrechnungsrelevanten Daten an uns weitergeben. Unser integrierter Abrechnungsservice INTAS führt die Heizkostenabrechnung automatisch mit Ihrer Betriebskostenabrechnung zusammen. Das spart Zeit und vermeidet Fehler.

Ihre Vorteile:

- Mehr Effizienz
- Mehr Sicherheit
- Schneller

Auf den folgenden Seiten dieser Ausfüllanleitung erläutern wir Ihnen, wie die Formulare auszufüllen sind.

Nutzen Sie die BRUNATA-METRONA-Online-Dienste unter:
brunata-metrona.de/online-services

Für weitere Informationen rund um die Thematik Datenaustausch sprechen Sie bitte Ihren Kundenbetreuer an.



Verarbeitung der Daten in unserem Rechenzentrum



Fertige Abrechnungsunterlagen
für Sie als Verwalter



Fertige Abrechnungsunterlagen
für Ihre Mieter

Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung (AS-Auftrag) Papierformulare

So füllen Sie unsere Papierformulare schnell und sicher aus:

The image shows three overlapping paper forms from BRUNATA METRONA. The top form is the 'Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung' (AS-Auftrag). The middle form is 'Formulare zur Nutzerdatenaufstellung (NDA) - bei Bedarf'. The bottom form is 'Formularblatt 1, 2 und 3'. The forms contain various fields for customer data, billing information, and service details.

Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung (AS-Auftrag) Formularblatt 1, 2 und 3

Formulare zur Nutzerdatenaufstellung (NDA) - bei Bedarf senden wir Ihnen mehrere Seiten mit

Unsere Papierformulare werden von unserem Abrechnungssystem vollautomatisch verarbeitet. Dabei hilft uns die verwendete Farbe „Hellblau“. Diese Farbe ist eine sogenannte „Blindfarbe“ und wird von unserer EDV ausgeblendet. Dadurch wird ausschließlich Ihr handschriftlicher Textinhalt übernommen. Bitte verwenden Sie deshalb nur einen dunkelblauen oder schwarzen Stift. So stellen Sie sicher, dass unser Abrechnungssystem Ihre Angaben optimal erkennen und verarbeiten kann.

Falls Sie sich einmal verschrieben haben, streichen Sie die fehlerhaften Inhalte deutlich durch und schreiben die richtigen Angaben in eine neue Zeile. Sollte keine Zeile oder Feld mehr vorhanden sein, dann teilen Sie uns die korrigierten Angaben schriftlich über ein separates Schreiben mit.

Sollten keine Änderungen in den Papierformularen nötig sein, d.h. der vorgedruckte hellblaue Text ist korrekt, füllen Sie bitte nichts aus. Diese Daten sind in unserem System bereits hinterlegt. Nur wenn Änderungen nötig sind, müssen Sie die vorgedruckten Daten bitte vollständig überschreiben.

Wenn Sie eine Hausnebenkostenabrechnung wünschen, so können Sie die weiteren Betriebs- und Hausnebenkosten unter Punkt 5. eintragen.

Das Formularblatt 3 mit den Punkten 8., 9., 10. und 11. ist nur von Ihnen auszufüllen, wenn sich bei Ihren Stammdaten Änderungen ergeben haben. Sollten sich Ihre Stammdaten nicht geändert haben, dann senden Sie uns das Formularblatt 3 nicht zurück.

Bitte beachten Sie, dass der Gesetzgeber für die Abrechnungserstellung Fristen vorgibt. Schicken Sie uns bitte deshalb die ausgefüllten Papierformulare so bald wie möglich zurück, damit die Abrechnung im Rahmen der einjährigen Ausschlussfrist (§ 556 Abs. 3 BGB) erstellt werden kann. Eventuelle Nachforderungen gegenüber Ihren Mietern könnten andernfalls gefährdet sein.



Wichtiger Hinweis: Bitte senden Sie uns **keine** Rechnungen. Es erfolgt keine Rechnungsprüfung und Rücksendung.


Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung

Bitte nur in weiße Felder schreiben, hellblaue Einträge bei Bedarf überschreiben.
Beachten Sie bitte die Ausfüllanleitung.

1. Geschäftspartner
(neue Anschrift? siehe Punkt 11.0)

Herr
Hans Mustermann
Musterstraße 18
80999 Musterstadt

Liegenschaft
12345

Musterstraße 18
80999 Musterstadt

Kundennummer
1234567890

Abrechnungszeitraum
01.01.2017 - 31.12.2017

2. Mehrwertsteuer
Ausweis-Art:

1

Nur ausfüllen, wenn bei mindestens einem Nutzer die MwSt. ausgewiesen werden soll.
(Bitte geben Sie hier Ihre gewünschte MwSt. Darstellung anhand der Identifizierungsschlüssel 1-5 an und beachten Sie dazu die Hinweise zu Punkt 2. in der Ausfüllanleitung)

3. Brennstoffkosten

Legende der	11 - Öl (Liter)	44 - Wärmelieferung (kWh)	51 - Flüssiggas (Liter)	34 - Gas (kWh)	62 - Holzpellets (kg)
Brennstoffarten	22 - Kohle/Koks (kg)	45 - Wärmelieferung (MWh)	52 - Flüssiggas (kg)	35 - Gas (MWh)	97 - Holz (Ster)
für Spalte Art		48 - Wärmelieferung (m³)	33 - Gas (m³)	64 - Strom (kWh)	99 - Holzhackschnitzel (SRm)

Bei lagerfähigen Brennstoffarten:

1 1 | 0 1 0 1 1 7

Anfangsbestand

3 0 0 0 , 0 0

Betrag (entspr. Punkt 2.)

1 9 6 4 , 6 0

MwSt.-Satz

%

Art

1 1

Datum

0 3 0 4 J 7

Brennstoffmenge

6 0 0 0 , 0 0

Betrag (entspr. Punkt 2.)

2 8 9 5 , 2 0

MwSt.-Satz

%

1 1

3 0 0 9 J 7

2 8 4 0 , 0 0

1 0 2 3 , 8 0

%

T T

M M J J

, ,

, ,

%

T T

M M J J

, ,

, ,

%

T T

M M J J

, ,

, ,

%

T T

M M J J

, ,

, ,

%

Bei lagerfähigen Brennstoffarten:

1 1 | 3 1 1 2 1 7

Restbestand (Menge zwingend erforderlich)

3 5 0 0 , 0 0

Den Eurobetrag für den Restbestand ermittelt
BRUNATA-METRONA für Sie.

4. Weitere Heizungsbetriebskosten

Kostenart	Bezeichnung	Kosten nur für Warmwasser	Datum	Betrag (entspr. Punkt 2.)	MwSt.-Satz
2 2 0	Betriebsstrom	☐	2 T 0 3 J 7	2 7 5 , 9 0	%
	oder in % angeben			%	
2 2 2	Bedienungskosten	☐	T T 0 7 J 7	2 2 9 , 7 0	%
2 8 8	Kaminfeger und Immissionsmessung	☐	2 3 0 8 J 7	1 2 3 , 4 2	%
2 3 2	Kaltwasser f. Warmwasser Gesamtbetrag	☒	3 T M 2 J 7	3 2 5 , 5 0	%
	Kostenschlüssel eintragen	☐	T T M M J J	, ,	%
	Kostenschlüssel eintragen	☐	T T M M J J	, ,	%
Evt. Kosten für Gerätemiete und/oder Wartungsservice + Abrechnungsservice			Werden von BRUNATA-METRONA automatisch umgelegt (Falls Umlage nicht individuell mit BRUNATA-METRONA vereinbart)		

Erläuterungen zu Formularblatt 1

1. Geschäftspartner

Unter 1. sehen Sie, welche Daten wir von Ihnen in unserem System hinterlegt haben. Sollten sich Änderungen ergeben haben, so teilen Sie uns diese bitte auf Seite 3 (Formularblatt 3) unter 11. mit.

2. Mehrwertsteuer-Ausweis-Art

Generell wird die Heizkostenabrechnung mit Brutto-Beträgen ohne Mehrwertsteuerausweisung erstellt. Wünschen Sie eine andere Art der Mehrwertsteuerausweisung, stehen Ihnen folgende Schlüssel zur Verfügung:

- 1 – Bruttokosten – kein Ausweis der Mehrwertsteuer (MwSt.; Standardfall)
- 2 – Bruttokosten – bei einzelnen Nutzern wird die enthaltene Mehrwertsteuer ausgewiesen
- 3 – Bruttokosten mit optierenden Nutzern
- 4 – Nettokosten – kein Ausweis der Mehrwertsteuer
- 5 – Nettokosten zuzüglich Mehrwertsteuer

Sollten Sie sich für 1 entscheiden, tragen Sie bitte nichts ein. Die 1 ist bereits als Standardfall voreingestellt.

3. Brennstoffkosten

Bei lagerfähigen Brennstoffen drucken wir den Restbestand zum Ende des letzten Abrechnungszeitraums als Anfangsbestand bereits für Sie an. Sollte kein Anfangsbestand angedruckt sein, tragen Sie diesen bitte ein. Ihre angefallenen Brennstofflieferungen innerhalb des Abrechnungszeitraums sowie die zutreffenden Schlüssel (siehe Legende unter 3.) tragen Sie bitte ebenfalls ein. Den Schlüssel für Ihre eingesetzte Brennstoffart tragen Sie bitte in der Spalte „Art“ ein. Den MwSt.-Satz müssen Sie nur ausfüllen, wenn Sie sich für den Identifizierungsschlüssel 2 oder 3 unter Punkt 2. entschieden haben. Bitte tragen Sie bei Gaslieferungen die Brennstoffkosten nicht einzeln ein, sondern addiert als Jahresbetrag in eine Zeile.

4. Weitere Heizungsbetriebskosten

Heizbetriebskostenarten, die im letzten Abrechnungszeitraum verteilt wurden, sind bereits vorgedruckt. Bitte geben Sie nur Kosten an, die im Abrechnungszeitraum entstanden sind. Nutzen Sie hierfür die Schlüsseltabelle „4. Weitere Heizungsbetriebskosten“, um die Kostenarten entsprechend zu bestimmen. Die Umlagefähigkeit von Heizungsbetriebskosten regelt die Heizkostenverordnung (§7 und §8 Abs. 2 HeizkostenV). Den MwSt.-Satz müssen Sie nur angeben, wenn Sie sich für den Identifizierungsschlüssel 2 oder 3 unter Punkt 2. entschieden haben.

4. Weitere Heizungsbetriebskosten			
220	Betriebsstrom	283	Sachverständiger
221	Wartungskosten	232	Kaltwasser f. Warmwasser/Gesamtbetrag
222	Bedienungskosten	233	Kaltwasser f. Warmwasser/m ³
223	Reinigungskosten	284	Abwasser f. Warmwasser/Gesamtbetrag
224	Immissionsmessung	285	Abwasser f. Warmwasser/m ³
225	Kaminfeger	286	Kalt- u. Abwasser f. Warmwasser/Gesamtbetrag
226	Tankreinigung	287	Kalt- u. Abwasser f. Warmwasser/m ³
288	Kaminfeger u. Immissionsmessung	289	Zählertausch (Fremdgeräte)
280	Boilerentkalkung	247	Trinkwasserprüfung
229	Brennerwartung	300	Gerätemiete Heizkostenverteiler (Fremdgeräte)
281	Prüfungskosten	301	Gerätemiete Warmwasserzähler (Fremdgeräte)
282	Kesselreinigung	302	Gerätemiete Wärmezähler (Fremdgeräte)



Hinweis: Bitte tragen Sie unter 4. nur Kosten ein, die ausschließlich Ihre Heizung/Warmwasserbereitung betreffen. Nutzen Sie hierzu die Kostenartenschlüssel aus Tabelle „4. Weitere Heizungsbetriebskosten“. Wenn die Kosten ausschließlich die Warmwasserkosten (bspw. Boilerentkalkung) betreffen, kreuzen Sie dies entsprechend an. Ihre Hausnebenkosten oder Kaltwasserkosten tragen Sie bitte unter 5. (Formularblatt 2) ein.

Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung**5. Weitere Betriebskosten und Hausnebenkosten**

Umlageschlüssel:	01 - m ² Wohnfläche	03 - m ³ umbauter Raum	45 - Kubikmeter	65 - Einheiten	07 - Quadratmeter
Schlüssel in der Spalte	11 - m ² beheizbare Wohnfläche	30 - Nutzeinheit	50 - Betrag EUR	70 - Prozent	
Umlage eintragen	02 - m ² Nutzfläche	35 - Anzahl Personen	55 - Miteigentumsanteile MEA	75 - Stück	
	21 - m ² beheizbare Nutzfläche	40 - Anzahl Zähler	60 - Anteile	80 - Tonnen	

Für Ihre Angaben in den untenstehenden Zeilen dieses Blocks gelten die Preise der Hausnebenkostenabrechnung

Kostenart	Bezeichnung	Umlage	Datum	Betrag (entspr. Punkt 2.)	MwSt.-Satz
2 4 0	Kostenschlüssel eintragen	4 5	3 T M 12 J 7	8 2 9 , 6 0	%
2 3 8	Kostenschlüssel eintragen	4 5	3 T M 12 J 7	6 4 9 , 0 0	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%
	Kostenschlüssel eintragen		T T M M J J	,	%

6. Haushaltsnahe Leistungen

Kostenart	Art	Lohnkosten (entspr. Punkt 2.)
2 2 2	4 Kennzeichnen Sie bitte durch Angabe der Ziffern 1,2 oder 4 in der Spalte Art, wie die Lohnkostenanteile ausgewiesen werden sollen:	2 1 8 , 5 0
2 8 8	4	1 2 3 , 4 2
	1 = § 35a Abs. 1 EStG Geringfügig haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse	
	2 = § 35a Abs. 2 EStG Sozialversicherungspflichtige haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse oder haushaltsnahe Dienstleistungen, die nicht denen gem. § 35a Abs. 3 EStG angehören	
	4 = § 35a Abs. 3 EStG Handwerkerleistungen (Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen)	

7. Auftragserteilung

Hiermit erteile ich BRUNATA-METRONA den Auftrag, den Abrechnungsservice einschließlich Heizkostenabrechnung für den angegebenen Abrechnungszeitraum durchzuführen. Sofern ich unter Punkt 5. Daten angegeben habe, beauftrage ich damit BRUNATA-METRONA zusätzlich mit der kostenpflichtigen Erstellung einer Hausnebenkostenabrechnung. Ich bestätige außerdem die Kenntnisnahme der Erläuterungen zur Heizkostenaufstellung sowie die Belegbarkeit und die rechtliche Verwertbarkeit meiner Angaben.

T 4 0 12 J 8

Datum



Hans Mustermann

Unterschrift

Hiermit stimme ich, falls beauftragt, den folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu: AGB für den Abrechnungsservice (AGB-AS) - AGB für die Hausnebenkostenabrechnung (AGB-HNK). Diese Zustimmung gilt auch für den oben erteilten Abrechnungsauftrag. Die Erläuterungen in der „Wichtigen Kundeninformation“ habe ich zur Kenntnis genommen.

T 4 0 12 J 8

Datum



Hans Mustermann

Unterschrift



Erläuterungen zu Formularblatt 2

5. Weitere Betriebskosten und Hausnebenkosten

Wenn Sie eine Hausnebenkostenabrechnung wünschen, so können Sie die weiteren Betriebskosten und Hausnebenkosten unter Punkt 5. eintragen. Welche Hausnebenkosten verteilt werden dürfen, entnehmen Sie bitte der Betriebskostenverordnung (BetrKV) in der aktuellen Fassung. Den MwSt.-Satz müssen Sie nur angeben, wenn Sie sich für den Identifizierungsschlüssel 2 oder 3 unter Punkt 2. entschieden haben. Hausnebenkosten, die im letzten Abrechnungszeitraum verteilt wurden, sind bereits vorgedruckt. Für weitere Hausnebenkosten geben Sie uns bitte unbedingt die dreistelligen Kostenschlüssel an, die wir Ihnen in unserer Tabelle „5. Weitere Betriebskosten und Hausnebenkosten“ zur Verfügung stellen.

Hinweis: Bitte skizzieren Sie **nichts** auf den Formularen, weil diese automatisiert eingelesen werden und jeder Kommentar zur Verzögerung bei der Abrechnungserstellung führt. Bitte tragen Sie unter 5. nur Hausnebenkosten oder Kaltwasserkosten ein. Nutzen Sie hierzu die Kostenartenschlüssel aus Tabelle „5. Weitere Betriebskosten und Hausnebenkosten“

5. Weitere Betriebskosten und Hausnebenkosten					
240	Kaltwasser/Gesamt	309	Prüfung Rauchwarnmelder	725	Aufzug
241	Kaltwasser/m³	500	Sach- und Haftpflichtversicherung	730	Aufzug/Gewerbe
440	Kaltwasser Grundpreis	501	Sach- und Haftpflichtversicherung/Gewerbe	735	Abfallgebühren
238	Abwasser/Gesamt	505	Gebäudeversicherung	740	Abfallgebühren/Gewerbe
246	Abwasser/m³	510	Sturm- und Leitungswasserversicherung	745	Hausmeister/Hauswart
438	Abwasser Grundpreis	515	Gebäudehaftpflichtversicherung	750	Hausmeister/Hauswart/Gewerbe
236	Kalt u. Abwasser/Gesamt	520	Tankversicherung	755	Hausmeister/Hauswart Lohnnebenkosten
245	Kalt u. Abwasser/m³	530	Feuerversicherung	760	Hausmeister/Hauswart Lohnnebenkosten/ Gew.
445	Kalt u. Abwasser Grundpreis	535	Elementarschadenversicherung		
303	Gerätemiete Kaltwasserzähler (Fremdgeräte)	540	Glasversicherung	765	Hausreinigung
430	Niederschlagswasser	600	Grundsteuer	770	Straßenreinigung
431	Niederschlagswasser/Gewerbe	700	Beleuchtung	775	Pflege der Außenanlagen
239	Oberflächenentwässerung	705	Allgemeinstrom	780	Winterdienst
247	Trinkwasserprüfung	710	Antenne	785	Ungezieferbekämpfung
308	Gerätemiete Rauchwarnmelder (Fremdgeräte)	715	SAT-Anlage	790	Kosten für Waschmaschinen
		720	Breitbandkabelfernsehen	792	Sonstige Betriebskosten

6. Haushaltsnahe Leistungen

Möchten Sie pro Nutzer steuerbegünstigte Arbeitskosten nach § 35a EStG ausgewiesen haben, kennzeichnen Sie bitte durch Angabe der Ziffer 1, 2 oder 4 (Standardfall) unter „Art“, wie die Lohnkostenanteile ausgewiesen werden sollen. Standardmäßig gehen wir von Ziffer 4 aus. Sollten Sie aber 1 oder 2 benötigen, überschreiben Sie einfach die hellblaue Ziffer 4. Sollten Sie sich für 4 entscheiden, tragen Sie nichts ein. Bitte verwenden Sie die dreistelligen Kostenschlüssel aus der Tabelle „4. Weitere Heizungsbetriebskosten“ und „5. Weitere Betriebskosten und Hausnebenkosten“

Bitte tragen Sie bei gewählter Ausweisung der Lohnkostenanteile unbedingt den Betrag ein, auch wenn dieser identisch mit dem Rechnungsbetrag sein sollte.

7. Auftragserteilung

7. Auftragserteilung

Hiermit erteile ich BRUNATA-METRONA den Auftrag, den Abrechnungsservice einschließlich Heizkostenabrechnung für den angegebenen Abrechnungszeitraum durchzuführen. Sofern ich unter Punkt 5. Daten angegeben habe, beauftrage ich damit BRUNATA-METRONA zusätzlich mit der kostenpflichtigen Erstellung einer Hausnebenkostenabrechnung. Ich bestätige außerdem die Kenntnisnahme der Erläuterungen zur Heizkostenaufstellung sowie die Belegbarkeit und die rechtliche Verwertbarkeit meiner Angaben.

T T M M J J

Datum

Unterschriftsfeld 1

Unterschrift

Hiermit stimme ich, falls beauftragt, den folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zu: AGB für den Abrechnungsservice (AGB-AS) - AGB für die Hausnebenkostenabrechnung (AGB-HNK). Diese Zustimmung gilt auch für den oben erteilten Abrechnungsauftrag. Die Erläuterungen in der „Wichtigen Kundeninformation“ habe ich zur Kenntnis genommen.

T T M M J J

Datum

Unterschriftsfeld 2

Unterschrift



Wichtig: Mit Ihrer Unterschrift im Unterschriftsfeld 1 veranlassen Sie, wie bisher auch, die Erstellung der Heizkostenabrechnung und - sofern Sie im Abschnitt 5. Daten eingetragen haben - auch der Hausnebenkostenabrechnung.

Im Unterschriftsfeld 2 bitten wir Sie in diesem Jahr, mit Ihrer Unterschrift Ihre Zustimmung zur Vertragsumstellung mit den neuen AGB für den Abrechnungsservice und - sofern Sie im Abschnitt 5. Daten angegeben haben - auch mit den neuen AGB für die Hausnebenkostenabrechnung zu erteilen.

Auftrag für den BRUNATA® Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung



Sollten Sie auf dieser Seite keine Änderungen vornehmen, so senden Sie diese bitte nicht mit zurück.

8. Kosten der Warmwasserbereitung

Gemäß Heizkostenverordnung ist die auf die zentrale Warmwasserversorgungsanlage entfallende Wärmemenge (Q) mit einem Wärmehöher zu messen. Diesen liest unser BRUNATA-METRONA-Ableser im Zuge der Jahresablesung ab.
Bitte beachten Sie: In diesem Fall müssen Sie unter 8. nichts ausfüllen.

Die Kostenermittlung der Warmwasserbereitung erfolgt nach:

☐ Warmwassermenge laut Verbrauch des Boilerzulaufzählers , in m³

☐ Betragsvorgabe , in EUR
(bitte füllen Sie dieses Feld nur, wenn die Warmwasserenergiekosten separat ausgewiesen sind)

9. Heizungsanlage

abweichender Heizwert , in kWh

Warmwasser-Temperatur in °C

Deckungsrate Solarenergie in %

10. Grundkostenanteil

Heizung 5 0 in %

Warmwasser 5 0 in %

11. Bitte berücksichtigen Sie in Zukunft folgende Adresse, weil:



☐ sich die Adresse geändert hat ☐ sich der Hauseigentümer geändert hat ☐ sich der Hausverwalter geändert hat

Gültig ab T T M M J J

Firma

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ / Ort

Die aktuelle Abrechnung bitte an die ...

☐ alte Adresse senden

☐ neue Adresse senden

12. Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Abrechnung

Name, Vorname

Ihre Telefonnummer: (Festnetz- oder Mobiltelefonnummer)

Ihre Faxnummer:

Ihre E-Mail-Adresse:

Bei BRUNATA-METRONA hinterlegter Ansprechpartner: Mustermann, Hans
Telefon 089 1234 Fax 089 6789



Wichtiger Hinweis:

Bitte nutzen Sie das Formularblatt 3, um uns Änderungen Ihrer Stammdaten mitzuteilen. Sollten sich an Ihren Stammdaten keine Änderungen ergeben, dann senden Sie uns das Formularblatt 3 **nicht** zurück.

8. Kosten der Warmwasserbereitung

Sofern an Ihre Heizungsanlage eine Brauchwassererwärmung angeschlossen ist, entfällt automatisch ein Teil Ihrer Brennstoff- und Heizungs-Betriebskosten auf die Erwärmung des Brauchwassers. Ohne Angaben von Ihnen, ermitteln wir den Kostenanteil für die Erwärmung des Brauchwassers unter Berücksichtigung der Ableseergebnisse der Messausstattung und der einschlägigen Bestimmungen nach § 9 der HeizkostenV. Nehmen Sie bitte keinen Eintrag vor, wenn der Verbrauchswert im Rahmen der Jahresablesung durch den von uns beauftragten Messdienst abgelesen wird.

In der Heizkostenverordnung ist die Erfassung der Energie mittels Wärmezähler seit Ende 2013 vorgeschrieben.

A): Konnte aus technischen Gründen kein Wärmezähler installiert werden, können Sie hier den Gesamt-Warmwasserverbrauch in Kubikmetern angeben. Ist der vorgenannte Verbrauch anhand des Zählers im Boilerzulauf ermittelt worden, so kreuzen Sie hier bitte an.

B): Möglicherweise werden die Kosten der Warmwasserbereitung bereits auf Ihrer Versorgungsrechnung ausgewiesen. Tragen Sie in diesem Fall den Betrag hier ein. Bitte beachten Sie, dass diese Kosten **auch** unter Punkt 3. des Formulars bereits enthalten sein müssen.

9. Heizungsanlage

Den Heizwert Ihres Brennstoffes entnehmen wir nach § 9 Abs. 3 S. 2 der HeizkostenV. Sollte in Ihrer Abrechnung ein anderer Heizwert berücksichtigt werden, dann ändern Sie bitte den vorgegebenen Wert ab.

Wir unterstellen bei der Berechnung des Energieaufwandes für die Erwärmung von Wasser eine allgemein übliche Warmwassertemperatur von 60°C. Sollte in Ihrer Abrechnung eine andere Wassertemperatur berücksichtigt werden, tragen Sie bitte den Wert in die Erfassungstabelle ein.

Die Deckungsrate einer installierten Solaranlage für die Warmwasserbereitung entnehmen Sie den Angaben des Herstellers oder Ihres Heizungsfachmanns.

10. Grundkostenanteil

Für eine Änderung des Verteilerschlüssels überschreiben Sie den hellblau vorgedruckten Wert. Beachten Sie hierzu auch die Bestimmungen § 6 Abs. 4, § 7 Abs. 1 und § 8 Abs. 1 der HeizkostenV.

11. Änderung der Geschäftspartnerdaten

Teilen Sie uns unter 11. bitte alle Änderungen bezüglich Ihrer Stammdaten mit.

Kreuzen Sie entsprechendes an:

- Änderung Ihrer bestehenden Adresse – teilen Sie uns Ihre geänderte Geschäftsadresse mit.
- Änderung der Eigentumsverhältnisse – teilen Sie uns den neuen Hauseigentümer mit.
- Änderung der Hausverwaltung – teilen Sie uns die neue Hausverwaltung der Liegenschaft mit.

Geben Sie uns bitte über „Gültig ab“ an, ab wann die Änderungen gelten.

Sind die Änderungen umfangreicher (z.B. Wechsel von Hausverwaltung und Eigentümer), dann nutzen Sie unseren Auftrag „Änderung der Hausverwaltung bzw. des Eigentümers einer Liegenschaft“, um uns die neuen Angaben mitzuteilen. Den Auftrag finden Sie unter www.brunata-metrona.de/downloads.

Bitte kreuzen Sie an, ob wir die aktuelle Abrechnung an die alte Adresse (alte Hausverwaltung bzw. Eigentümer) oder an die neue Adresse (neue Hausverwaltung bzw. Eigentümer) schicken sollen.

12. Ansprechpartner für Rückfragen

Einen Ansprechpartner für Rückfragen können Sie uns hier angeben.



Nutzerdatenaufstellung

1. Geschäftspartner

(neue Anschrift? siehe Seite 3 der Heizkostenaufstellung)

Herr

Hans Mustermann

Musterstraße 18

80999 Musterstadt

Liegenschaft

12345

Musterstraße 18

80999 Musterstadt

Kundennummer

1234567890

Abrechnungszeitraum

01.01.2017 - 31.12.2017

Bitte diese Nutzeraufstellung nur beilegen, wenn sich zum Vorjahr Änderungen ergeben haben.
Bitte nur in weiße Felder schreiben, hellblaue Einträge bei Bedarf überschreiben.
Beachten Sie bitte die Ausfüllanleitung.

2. Allgemeines

Umlageausfallwagnis bei markierten Nutzern berechnen ☐

Prozentsatz

,

maximal 2,00 Prozent und ausschließlich im preisgebundenen Wohnungsbau

Nutzerwechselgebühr bei markierten Nutzern NICHT umlegen ☒

3. Aufstellung der Nutzer

Nutzeinheit

0 0 1

123456789123456

Fa. Nagelstudio
ERDWEG

Verwaltungsnummer

Nutzername

Vorausz. bish. 1440,00 €

☐ Nutzerwechsel zum
Abrechnungsbeginn

Ausgezogen am:

T T M M J J

Zwischenablesung am:

T T M M J J

Danach Leerstand bis:

T T M M J J

☐ Umlageausfallwagnis berechnen☐ Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen☐ Mehrwertsteuer ausweisen
(nur ankreuzen, wenn unter 2. in der
Kostenaufstellung die Option 2 oder
3 gewählt wurde)

Anteile HEIZUNG

,

Maßstab

Anteile WARMWASSER

,

Maßstab

Angaben für Betriebskosten

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

Vorauszahlung Nebenkosten

Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten:

Nutzeinheit

Nächster
Nutzungszeitraum

Verwaltungsnummer

Nutzername

Vorauszahlung

Eingezogen am:

T T M M J J

Ausgezogen am:

T T M M J J

Zwischenablesung am:

T T M M J J

Danach Leerstand bis:

T T M M J J

☐ Umlageausfallwagnis berechnen☐ Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen☐ Mehrwertsteuer ausweisen
(nur ankreuzen, wenn unter 2. in der
Kostenaufstellung die Option 2 oder
3 gewählt wurde)

Anteile HEIZUNG

,

Maßstab

Anteile WARMWASSER

,

Maßstab

Angaben für Betriebskosten

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

U-Schlüssel

Vorauszahlung Nebenkosten

Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten:

Nutzerdatenaufstellung

Papierformulare

Sollten sich während Ihrer Abrechnungsperiode Änderungen Ihrer Wohnungs- und Nutzerdaten ergeben, bspw. durch Ein- und Auszug, Namensänderungen, Änderung der Vorauszahlungen, Flächen- oder durch Nutzerdaten, dann teilen Sie uns diese bitte in der Nutzerdatenaufstellung (NDA) mit. Zeiträume von Leerständen, vor und nach Nutzerwechsel, müssen Sie uns ebenfalls angeben.



Damit ein Nutzerwechsel in der Abrechnung berücksichtigt werden kann, muss der Nutzerwechsel zwingend über die Nutzerdatenaufstellung (NDA) gemeldet werden. Es reicht nicht aus nur eine Zwischenablesung einzureichen. Wird der Nutzerwechsel nicht über die Nutzerdatenaufstellung gemeldet, so wird die eingesandte Zwischenablesung nicht beachtet und auch nicht für die Abrechnung verwendet.

Am komfortabelsten melden Sie uns Zwischenablesungen über unser Portal HKA-Online. Dort stellen wir Ihnen ein online ausfüllbares Dokument zur Verfügung, das wir mit Nutzer und Gerätedaten Ihrer Liegenschaft vorbefüllen.

Über HKA-Online können Sie uns auch bequem Ihre Kosten einreichen und sparen sich das Ausfüllen der vorliegenden Formulare. HKA-Online erreichen Sie unter: www.brunata-metrona.de/online-services

Erläuterungen zum Formularblatt Nutzerdatenaufstellung

1. Geschäftspartner

Unter 1. sehen Sie, welche Daten wir für Sie in unserem System hinterlegt haben. Sollte sich Änderungen ergeben haben, so teilen Sie uns diese bitte auf der Seite 3 des Auftrags für den Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung (AS-Auftrag) auf Seite 3 (Formularblatt 3) unter 11. mit.

2. Allgemeines

Umlageausfallwagnis

Gemäß § 25a NMV (Verordnung über die Ermittlung der zulässigen Miete für preisgebundene Wohnungen) kann zum Ausgleich von uneinbringlichen Rückständen aus Betriebskosten ein Ausfallwagnis von maximal 2 Prozent auf die Betriebskosten ausgewiesen werden. Dies ist ausschließlich im preisgebundenen Wohnungsbau möglich. Bitte kreuzen Sie „Umlageausfallwagnis bei markierten Nutzern berechnen“ an, wenn mindestens bei einem Nutzer das Umlageausfallwagnis berechnet werden soll.

Nutzerwechselgebühr umlegen

Gemäß BGH-Urteil vom 14.11.2007 (VIII ZR 19/07) handelt es sich bei der Nutzerwechselgebühr um nicht umlagefähige Verwaltungskosten – sofern keine abweichenden vertraglichen Vereinbarungen getroffen wurden. Generell gehen wir davon aus, dass eine abweichende vertragliche Vereinbarung besteht. Kreuzen Sie bitte an, wenn bei mindestens einem Nutzer die Nutzerwechselgebühr nicht umgelegt werden soll. Im Standard sind die Vorgaben aus dem Vorjahr angedruckt.



Nutzerdatenaufstellung

1. Geschäftspartner

(neue Anschrift? siehe Seite 3 der Heizkostenaufstellung)

Herr

Hans Mustermann

Musterstraße 18

80999 Musterstadt

Liegenschaft

12345

Musterstraße 18

80999 Musterstadt

Kundennummer

1234567890

Abrechnungszeitraum

01.01.2017 - 31.12.2017

Bitte diese Nutzeraufstellung nur beilegen, wenn sich zum Vorjahr Änderungen ergeben haben.
Bitte nur in weiße Felder schreiben, hellblaue Einträge bei Bedarf überschreiben.
Beachten Sie bitte die Ausfüllanleitung.

2. Allgemeines

Umlageausfallwagnis bei markierten Nutzern berechnen ☐

Prozentsatz , maximal 2,00 Prozent und ausschließlich im preisgebundenen Wohnungsbau

Nutzerwechselgebühr bei markierten Nutzern NICHT umlegen ☒

3. Aufstellung der Nutzer

Nutzeinheit

1 0 1

123456789123456

Fa. Nagelstudio
ERDWEG

Verwaltungsnummer

2

Nutzername

3

Vorausz. bish. 1440,00 €

4 ,

5 Nutzerwechsel zum
Abrechnungsbeginn

6 T M M J J

7 T M M J J

8 T M M J J

10 Umlageausfallwagnis berechnen

11 Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen ☐

Mehrwertsteuer ausweisen
(nur ankreuzen, wenn unter 2. in der
Kostenaufstellung die Option 2 oder
3 gewählt wurde)

Anteile HEIZUNG

8 9 , 2 0 1

Maßstab

Anteile WARMWASSER

8 9 , 2 0 1

Maßstab

Angaben für Betriebskosten

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

Vorauszahlung Nebenkosten

,

Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten:



Nutzeinheit

Nächster
Nutzungszeitraum

Verwaltungsnummer

Nutzername

Vorauszahlung

,

Eingezogen am:

9 T M M J J

Ausgezogen am:

T T M M J J

Zwischenablesung am:

T T M M J J

Danach Leerstand bis:

T T M M J J

☐ Umlageausfallwagnis berechnen

☐ Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen

☐ Mehrwertsteuer ausweisen
(nur ankreuzen, wenn unter 2. in der
Kostenaufstellung die Option 2 oder
3 gewählt wurde)

Anteile HEIZUNG

8 9 , 2 0 1

Maßstab

Anteile WARMWASSER

8 9 , 2 0 1

Maßstab

Angaben für Betriebskosten

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

Vorauszahlung Nebenkosten

,

Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten:

Erläuterungen zum Formularblatt Nutzerdatenaufstellung

3. Aufstellung der Nutzer

1 Nutzeinheit, Verwaltungsnummer und Nutzername

Jeder Nutzer/Wohnungseigentümer wird von uns unter einer Nutzernummer geführt. Die Reihenfolge wird durch uns festgelegt und kann nicht verändert werden, da dies zu falschen Abrechnungsergebnissen führt. Deswegen haben wir diesen Wert „Schwarz“ angedruckt. Unterhalb der Nutzernummer drucken wir Ihre Verwaltungsnummer und den aktuellen Nutzernamen an.

2 Korrekturmöglichkeit der Verwaltungsnummer

Nutzen Sie das Feld, um Ihre individuelle Verwaltungsnummer bei Bedarf zu korrigieren. Die Verwaltersnummer geben wir Ihnen im Feld „Nutzeinheit“ links daneben an. Sie erhalten die Gesamtabrechnung (sowie die Nutzerabrechnung) immer nach Ihren Verwaltungsnummern sortiert.

Sollten keine Änderungen nötig sein, müssen Sie hier nichts ausfüllen.

3 Korrekturmöglichkeit des Nutzernamens

Hier können Sie uns sowohl Namensänderungen als auch neue Nutzer mitteilen, die genau mit Beginn Ihres Abrechnungszeitraums eingezogen sind. Setzen Sie in diesem Fall bitte wie unter 5 beschrieben ein Kreuz.



Bitte beachten Sie: Sollte der Nutzerwechsel während Ihres Abrechnungszeitraums stattgefunden haben, dann nutzen Sie bitte zur Angabe der neuen Daten des eingezogenen Nutzers den freien Nutzerblock darunter.

Sollten keine Änderungen nötig sein, müssen Sie hier nichts ausfüllen.

4 Vorauszahlung

Der Vorauszahlungsbetrag, der in der letzten Abrechnung für diese Nutzeinheit zur Verrechnung kam, steht über dem Eingabefeld. Wenn Sie uns keine Änderung angeben, wird der gleiche Betrag für die diesjährige Abrechnung übernommen. Trifft dieser Betrag nicht mehr zu, so nehmen Sie bitte eine entsprechende Korrektur durch Eintrag des neuen Betrages in die dafür vorgesehenen Felder vor, insbesondere bei der Aufteilung von Nutzerwechseln.

5 Nutzerwechsel zum Abrechnungsbeginn

Für den Fall, dass der Nutzer genau mit Beginn des Abrechnungszeitraums eingezogen ist, kreuzen Sie bitte entsprechendes Feld an.

6 Datum Nutzerwechsel

Bitte tragen Sie beim ausziehenden Nutzer das Datum des Vertragsendes ein.

7 Datum Zwischenablesung

Für den Fall, dass beim ausziehenden Nutzer eine Zwischenablesung erstellt wurde, tragen Sie hier bitte das Datum der Zwischenablesung ein. Senden Sie uns Zwischenablesungen möglichst zeitnah zum Nutzerwechsel zu. So können wir unsere Daten unmittelbar aktualisieren. Nicht plausible bzw. unvollständig eingereichte Ablesewerte werden gemäß § 9b S. 3 der Heizkostenverordnung ermittelt.

8 Leerstand

Stand die Nutzeinheit nach dem Auszug leer, tragen Sie hier ein bis zu welchem Datum der Leerstand andauerte. Wenn der Leerstand bis zum Abrechnungsende andauerte, tragen Sie bitte keine weiteren Nutzer ein.

9 Einzug

Nachdem Sie in diesem Nutzerblock den Namen des neu eingezogenen Nutzers erfasst haben, tragen Sie hier das Datum des Vertragsbeginns ein. Bei mehreren Nutzerwechseln innerhalb einer Nutzeinheit und innerhalb eines Abrechnungszeitraumes nutzen Sie bitte unsere Blanko-Nutzerdatenaufstellungsformulare.

10 Umlageausfallwagnis

Sofern Sie unter dem Punkt 2. Allgemeines „Umlageausfallwagnis“ „Umlageausfallwagnis bei markierten Nutzern berechnen“ angekreuzt haben, geben Sie hier an, dass bei diesem Nutzer das Umlageausfallwagnis berechnet werden soll.

11 Nutzerwechselgebühr nicht umlegen

Sofern Sie unter Punkt 2. Allgemeines „Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen“ angekreuzt haben, geben Sie hier an, dass bei diesem Nutzer die Nutzerwechselgebühr nicht umgelegt werden soll.



MUSTER



Nutzerdatenaufstellung

1. Geschäftspartner

(neue Anschrift? siehe Seite 3 der Heizkostenaufstellung)

Herr

Hans Mustermann

Musterstraße 18

80999 Musterstadt

Liegenschaft

12345

Musterstraße 18

80999 Musterstadt

Kundennummer

1234567890

Abrechnungszeitraum

01.01.2017 - 31.12.2017

Bitte diese Nutzeraufstellung nur beilegen, wenn sich zum Vorjahr Änderungen ergeben haben.
Bitte nur in weiße Felder schreiben, hellblaue Einträge bei Bedarf überschreiben.
Beachten Sie bitte die Ausfüllanleitung.

2. Allgemeines

Umlageausfallwagnis bei markierten Nutzern berechnen ☐

Prozentsatz

,

maximal 2,00 Prozent und ausschließlich im preisgebundenen Wohnungsbau

Nutzerwechselgebühr bei markierten Nutzern NICHT umlegen ☒

3. Aufstellung der Nutzer

Nutzeinheit

0 0 1

123456789123456

Fa. Nagelstudio
ERDWEIG

Verwaltungsnummer

Nutzername

Vorausz. bish. 1440,00 €

,

☐ Nutzerwechsel zum
Abrechnungsbeginn

Ausgezogen am:

T T M M J J

Zwischenablesung am:

T T M M J J

Danach Leerstand bis:

T T M M J J

☐ Umlageausfallwagnis berechnen

☐ Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen

12 Mehrwertsteuer ausweisen

(nur ankreuzen, wenn unter 2. in der
Kostenaufstellung die Option 2 oder
3 gewählt wurde)

Anteile HEIZUNG

8 9 , 2 0

Maßstab

1 13

Anteile WARMWASSER

8 9 , 2 0

Maßstab

1 14

Angaben für Betriebskosten

zusätzliche Anteile

15 ,

U-Schlüssel

16

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

Vorauszahlung Nebenkosten

17 ,

18 Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten:

Nutzeinheit

Nächster
Nutzungszeitraum

Verwaltungsnummer

Nutzername

Vorauszahlung

,

Eingezogen am:

T T M M J J

Ausgezogen am:

T T M M J J

Zwischenablesung am:

T T M M J J

Danach Leerstand bis:

T T M M J J

☐ Umlageausfallwagnis berechnen

☐ Nutzerwechselgebühr NICHT umlegen

☐ Mehrwertsteuer ausweisen

(nur ankreuzen, wenn unter 2. in der
Kostenaufstellung die Option 2 oder
3 gewählt wurde)

Anteile HEIZUNG

8 9 , 2 0

Maßstab

1

Anteile WARMWASSER

8 9 , 2 0

Maßstab

1

Angaben für Betriebskosten

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

zusätzliche Anteile

,

U-Schlüssel

Vorauszahlung Nebenkosten

,

Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten:



Erläuterungen zum Formularblatt Nutzerdatenaufstellung

3. Aufstellung der Nutzer (Fortsetzung)

12 Mehrwertsteuer ausweisen

Gerne weisen wir bei gewerblichen Nutzern die Mehrwertsteuer aus, die zum Abzug der Vorsteuer nach § 14 UStG (Umsatzsteuergesetz) berechtigt sind. Beachten Sie, dass für diesen Fall in dem Auftrag für den Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung (AS-Auftrag) auf Formularblatt 1 unter Punkt 2. eine 2 oder eine 3 angegeben wird.

13 Anteile Heizung

Die hier genannten Anteile werden zur Verteilung der Grundkosten für Raumheizung verwendet. Nach den Bestimmungen der Heizkostenverordnung sind folgende Maßstäbe zulässig:

Schlüsseltabelle Maßstäbe					
1	m ² Wohnfläche	4	m ² Wohnfläche der beheizbaren Räume	7	Quadratmeter (m ²)
2	m ² Nutzfläche	5	m ² Nutzfläche der beheizbaren Räume	8	Anteile
3	m ³ umbauter Raum	6	m ³ umbauter Raum der beheizbaren Räume		

14 Anteile Warmwasser

Die hier genannten Anteile werden zur Verteilung der Grundkosten für Warmwasserbereitung verwendet. Die Angabe ist nur nötig, wenn diese von den Anteilen der Heizung abweichen. Nach den Bestimmungen der Heizkostenverordnung sind folgende Maßstäbe zulässig:

Schlüsseltabelle Maßstäbe					
1	m ² Wohnfläche	2	m ² Nutzfläche	3	Quadratmeter (m ²)
				4	Anteile

15 Angaben für Betriebskosten – zusätzliche Anteile

In diesem Feld erfassen Sie die Anteile der Nutzeinheit, die einem bestimmten Umlageschlüssel zugeordnet werden sollen.

16 Umlageschlüssel

Bitte verwenden Sie ausschließlich die Umlageschlüssel, die Sie bereits in dem Auftrag für den Abrechnungsservice und Heiz-/Betriebskostenaufstellung (AS-Auftrag) „5. Weitere Betriebs- und Hausnebenkosten“ verwendet haben.

Umlageschlüssel							
01	m ² Wohnfläche	03	m ³ umbauter Raum	45	Kubikmeter (m ³)	65	Einheiten
11	m ² beheizbare Wohnfläche	30	Nutzeinheit	50	Betrag EUR	70	Prozent
02	m ² Nutzfläche	35	Anzahl Personen	55	Miteigentumsanteile MEA	75	Stück
21	m ² beheizbare Nutzfläche	40	Anzahl Zähler	60	Anteile	80	Tonnen

17 Vorauszahlungen Nebenkosten

Für den Fall, dass Sie die Vorauszahlungen für Hausnebenkosten getrennt erfassen möchten, tragen Sie diese hier ein. Sollte ein Betrag aus dem Vorjahr vorliegen, wird dieser analog der Vorauszahlung HZ/WW über dem Eingabefeld ausgewiesen. (siehe Punkt 4)

18 Zusätzliche Angaben

Wenn Sie zusätzliche Angaben zur Abrechnung für diese Nutzeinheit machen möchten, tragen Sie diese bitte hier ein.

Sie haben sich in einem Feld verschrieben? Dann streichen Sie bitte den fehlerhaften Inhalt deutlich durch und schreiben die richtigen Angaben in das Feld „Bitte bei dieser Nutzeinheit zusätzlich beachten“.

www.brunata-metrona.de

BRUNATA-METRONA GmbH & Co. KG
Aidenbachstraße 40 · 81379 München
Tel. 089 78595-0 · Fax 089 78595-100
www.brunata-metrona.de/kontakt